

Nachrichten

Aktuell

Bild der Woche

Forum

Newsletter

Suche

Videos in

ÖGS

Zeitung



Mediadaten

Information

Service

BIZEPS

Verbung

kobinet
NACHRICHTEN

Text: Parlamentskorrespondenz - 18. August 2015 19:40 Uhr

EZA darf Menschen mit Behinderung nicht vergessen**Äthiopische Behindertenaktivistin Yetnebersh Nigussie zu Besuch im Parlament**

Die Inklusion von Menschen mit Behinderung gewinnt zunehmende Bedeutung im Rahmen der Entwicklungszusammenarbeit (EZA).

Bei einem Treffen mit SPÖ-Abgeordneter Petra Bayr in deren Funktion als Obfrau des EZA-Unterausschusses berichtete die äthiopische Behindertenrechtsaktivistin Yetnebersh Nigussie über den Weg Äthiopiens im Kampf gegen die Diskriminierung und für die Gleichstellung behinderter Menschen.

Die langjährige Projektpartnerin von "Licht für die Welt" in Äthiopien, die selbst blind ist, wies dabei vor allem auch auf den Zusammenhang zwischen Behindertenrechten und Menschenrechten hin und unterstrich überdies die Notwendigkeit der Einbindung von NGOs und der Zivilgesellschaft in die Behindertenpolitik.

Mit großem Interesse sahen sowohl Yetnebersh Nigussie als auch Petra Bayr einer für Ende Oktober geplanten Reise einer österreichischen Delegation nach Äthiopien entgegen, bei der die EZA-SprecherInnen der Parlamentsfraktionen vor allem österreichische Entwicklungsprojekte besuchen werden.

